

Erledigt

Interne MB SSD extern weiter nutzen - Lösung gesucht

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 4. März 2021, 09:46

Ich hab gestern Nacht Stunden damit verbracht, ein externes Gehäuse für die derzeit verbaute SSD zu finden. Was auf Grund dieses proprietäreren Wirr Warr was Apple da macht, nicht leicht ist.. gefunden habe ich lediglich 2 Hersteller. Einer mit schlechter Quali und der andere verlangt 50€ 😞

Beitrag von „crusadegt“ vom 4. März 2021, 10:12

Du kannst doch jedes x-beliebige festplattengehäuse nutzen?

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 4. März 2021, 10:23

Hatte ich gehofft, aber so leicht ist es leider doch nicht, wie ich herausgefunden habe. Natürlich lasse ich mir sehr gerne eines Besseren belehren. 😊 Das externe Gehäuse müsste folgenden Anschluss haben (siehe Bild, 16+12 Pin). Ansonsten sieht es mit der Ssd vom MBP düster aus. Ich bin dann auf folgenden Hersteller gestoßen, der ein Gehäuse extra dafür anbietet

https://smile.amazon.de/dp/B00...pi_i_C3FZHWJHF3DT71Y1D20Z

Beitrag von „crusadegt“ vom 4. März 2021, 10:25

Entschuldige.... Mein Fehler! Dachte wir sprechen von einer normalen SATA bzw. NVME SSD

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 4. März 2021, 10:28

Kein Problem 😊 da ginge natürlich jedes Gehäuse, aber Apple will es einem da nicht unbedingt leicht machen, die interne ssd als externe weiter zu nutzen 🤔

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 4. März 2021, 10:43

Hatte mir auch alternativ überlegt einen solchen Adapter zu holen

<https://www.idealo.de/preisvergleich/Typ/3045151095854.html>

Dann könnte ich (wenn die Maße passen) ein PCIE nvme ssd Gehäuse verwenden, aber die Kosten dann auch um die 30€ ..

Beitrag von „Erdenwind Inc.“ vom 4. März 2021, 10:51

[Basti Wolf](#) auswahl bei Amazon und Ali recht groß für dein Vorhaben. Ob's was taugt allerdings? Aber gesonderte Lösungen kosten dann auch gesonderte Preise meistens. Aber bitte verschieb das mal hier raus weil offtopic.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 4. März 2021, 11:08

Da hast du schon recht, wäre ja schade drum. Die SSD läuft ja an sich prima und kann super weiter genutzt werden. Was würdest du hypothetisch empfehlen Erdenwind Inc. ? 🤔

Beitrag von „apfelnico“ vom 4. März 2021, 12:02

[Basti Wolf](#)

Um die Verwirrung komplett zu machen, nutzte Apple diesen Anschluss bei SATA und NVMe SSD. Der letzte verlinkte Adapter nutzt NVMe (spätere Modelle), der Link OWC nutzt SATA. Da musst du genau aufpassen. Ich habe auch ein OWC-Gehäuse für genau das gleiche Vorhaben. Habe noch ein 15" MBP Retina (Mitte 2012) mit SATA SSD, also Modell-Version 10.1, nicht die folgende 11.x.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 4. März 2021, 12:23

Danke dir 😊 Hab ich dann selbst beim weiteren Recherchieren gemerkt, für die NVMe SSDs von Apple gibt es von OWC ein anderes Gehäuse, aber das kostet einfach mal 80-90€. Das ist mir dann einfach echt zu viel. Ich habe jetzt folgende 2 Lösungen gefunden:

Entweder:

https://de.aliexpress.com/item...b201602_searchweb201603

da muss ich aber nochmal genau schauen, ob meine SSD einer der folgenden Bezeichnungen hat (MF839 MF840 MF841 MJLQ2 MJLT2)

Oder:

<https://www.idealo.de/preisvergleich/Typ/3045151095854.html>

+

https://smile.amazon.de/Gehäuse-Festplattengehäuse-Festplatte-Festplatten-Unterstützung/dp/B08S6W6YJ8/ref=sr_1_18?_mk_de_DE=ÅMÅŽÕÑ&dchild=1&keywords=nvme+pcie+ssd+18

Da muss dann geprüft werden, ob der Adapter mechanisch ins Gehäuse passt..

Gar nicht so einfach das ganze Thema 🤔

[apfelnico](#) Ich habe auch einiges gelesen, dass die SSD extern dann doch nicht erkannt wurden sind, das es Probleme mit Firmware-Updates gegeben kann und und und .. Was kannst du aus deiner Erfahrung berichten? Wie läuft diese OWC Lösung bei dir?

Beitrag von „apfelnico“ vom 4. März 2021, 12:29

Völlig problemlos. Anstecken und gut. Nutze ich auch an meinen Hacks als schnelle externe USB-Platte. Extern booten geht selbstverständlich auch.

Hast du denn NVMe in deinem MBP? Wird dir das auch so im Systembericht angezeigt? Mein "10.1" nutzt noch SATA, das hat kein NVMe.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 4. März 2021, 12:41

Bin davon ausgegangen, da sie als PCIe Volume im FPDP Programm angezeigt wird, aber ein Blick in Systembericht bringt Klarheit. Handelt sich also doch um eine SATA SSD 🤔

edit:

[apfelnico](#)

Dementsprechend müsste ich also entweder dieses Gehäuse von owc nehmen (dort wird auch mein MBP explizit aufgeführt)

https://smile.amazon.de/dp/B00...pi_i_220ZYK9DY2CJP1PWV0G4

oder

https://www.real.de/product/35...zFsFQuLzkiURoC3_AQAvD_BwE

+ Gehäuse

richtig ? 🤔

Beitrag von „apfelnico“ vom 4. März 2021, 13:20

Jupp, der SSD-Controller (SATA, AHCI) hängt am PCIe Bus. Ist aber kein NVMe.

Würde das erste Teil nehmen, nicht die Bastellösung.

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 4. März 2021, 13:27

Vom Gefühl her geb ich dir da vollkommen recht, der Preis spielt leider auch eine Rolle 🤔
aber man kann ja auch sparen bis man sich das leisten könnte 😄